Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 3 (1917)

Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kanton Drt Gehaltsangebot Anmelde-Frist St. Gallen Ernetschwil Fr. 120 Hr. J. V. Stucky, 31. März (Mädchenarbeitssch.) Schulratspräsident.

Einen halben Tag wöchentlich.

St. Gallen Bronschhofen (Mädchenarbeitssch.)

Fr. 400

Herrn Jos. Rüedi, 25. Februar Schulratspräsident.

Wöchentlich 12 Stunden. Gehaltsaufbesserung nicht ausgeschlossen.

St. Gallen Züberwangen

Fr. 1900

Herrn Eduard Keller, 6. März Schulratspräsident,

Freie Wohnung und Garten. Voller Beitrag an die Lehrerpensionskasse. Zirka 120 Fr. für Fortbildungsschule. Zirka 200 Fr. für Organistendienst. Der derseitige Inhaber gilt als angemeldet.

Berantwortlicher Herausgeber: Berein katholischer Lehrer und Schulmanner der Schweiz.

Druck und Berfand durch Eberle & Rickenbach, Berleger in Einfiedeln.

Inseratenannahme durch die Publicitas U.-G. Luzern.

Jahrespreis Fr. 5.50 - bei ber Bost bestellt Fr. 5.70 (Aussand Bortoguschlag).

Preis der 32 mm breiten Petitzeile 15 Rp.

Rrankenkasse des Bereins katholischer Lehrer und Schulmanner der Schweiz. Berbandspräsident: Berbandstassier:

J. Desch, Lehrer, St. Fiben.

A. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Den herren Lehrern, Schulvorstehern und hw. Geiftlichen empf. für die Jubilaumsfeier bas

Bruder=Klausen Lied

nach einer Melodie a. d. Jahre 1669 bearbeitet v. B. Kühne. Kinderchor 10 Rp., gem. oder Männerchor 15 Rp. Singstimme u. Orgel 80 Rp. **Derlag Hs. Willi, Cham.**

Günstige Gelegenheit!

2 neue Pianos, bestes Schweizersabrikat, umständehalber billig zu verkausen. Preis Fr. 900.— statt Fr. 1250.—.

Fr. Selbling=Burkhalter, Möbelhalle Madretich=Biel.

Schulartikel

werden am wirksamsten ems pfohlen in dem Inseratenteil eines verbreiteten und sorgs fältig beachteten

Schulblattes.

Inserate sind an die Publicitas A.-G. in Luzern zu richten.

Bunte Steine.

Geduld, mein Rind!

Wart es bişeli, beit es bişeli, siş es bişeli nider. Und wen't es bişeli gsässe bist, so chumm und säg's de wider!

Bolksipruch, mitgeteilt in "Schweiz. Rundschau" von J. Kronenberg.

über 10'000 Lehrer

sind nach einer Mitteilung des preußisschen Kultusministers bis Ende 1916 allein in Preußen im Kriege gefallen. Die dadurch im Schulwesen entstandenen Lücken konnten bisher mit Lehrerinnen ausgefüllt werden.

Mutter Erde.

Das Weizenkorn gleicht dem Säugeling. Es hat die Kraft groß zu werden, aber nur, wenn ihm genug Nahrung zugeführt wird. Was für den Säugling die Mutterbrust, ist für das Weizenkorn der Ackerboden.

G

Bücher und Schriften.

(Besprechung vorbehalten.)

Bur Einführung der "Nachfolge Christi" in 4 heften. Eine Tornisters ausgabe der "Nachfolge Christi" für unsere Feldgrauen ist soeben bei Herder in Freisburg i. Br. erschienen. Es sind vier kleine handliche Büchlein mit den sprechenden Titeln: "Bon der Seelenzucht", "Bom Seelenwege", "Bom Seelensegen", "Bom Seelenbrot" (zusammen in einer Scheide Mt. 1.80: die Heftchen nacheinsander je 40, 30, 80 und 30 Pfg.) Freisburg, Herdersche Berlagshandlung.

Klein=Nelli, "vom heil. Gott", bas Beilchen bes allerheiligsten Sakramentes. Frei nach dem Englischen besarbeitet von P. Hildebrand Bihlmeier O. S. B. in Beuron. Zehnte und elste Auflage (46. bis 55. Tausend). Mit drei Bildern, kl. 12° (XVI u. 96 S.) Freisburg 1916, Herdersche Berlagshandlung. Kart. 80 Pfg., geb. in Leinw. Mt. 1.40.

Ver Tourist in der Schweiz und Grenzgebicten. Reisetaschenbuch von Iwan Tschudi. 35. Auflage. — Reu bearbeitet von Dr. C. Täuber. Mit vielen Karten, Gebirgsprofilen und Stadtplänen. I. Band: Nordschweiz und Westschweiz. (XL u. 193 S.) Zürich 1916, Verlag: Art. Institut Orell Küßli.

Frobenius, **Bogelichautarte der Schweiz.** Farbendruck, Format 48×70 cm gefalzt in Leinenumschlag oder ungefalzt in Kollenpackung. Blatt 1 und 2 je Fr. 2.50. Verlag Frobenius A. G., Basel.

Frobenius, Exkursions und Vogelschaukarte für den Schweizerischen Nationalpark. Vierfarbig Format 38/53 cm, in Umschlag gefalzt Fr. 1.50. Basel 1916, Verlag Frobenius A. G., Basel

Begweiser zur Berufswahl für Knaben und Mädchen. Auf Grund einer

Marienlieder für Kinder=Maiengesang

Sehr melodiös und volkstümlich gehalten, enthält

Gaßmanns Jungfirdendor.

Soeben erschienen:

J. Peter, Mai-Andacht, enthält 7 Muttergottes= und 2 deutsche Predigt= lieder. Ansichtssendungen bereitwilligft.

R. Jans, Berwalter bes Schweiz. Rirchenmus. Depot, Ballwil.

"Aus der Zeichenstunde"

Durchgeführter Lehrgang in 4 Heften für die Volksschule, von Ernst Sidler, Lehrer. Von der Erziehungsdirektion des Ats.

Bern zur Anschaffung einpsohlen. Bu beziehen durch alle Buchhandlungen! Bestellungen birekt vom Verlag,

mit Bezugnahme auf die "Schweizer-Schule", 10 % extra Rabatt.

Brutto: Heft I: Fr. 3.—; Heft III: Fr. 4.— Heft II: Fr. 3.60; Heft IV: Fr. 4.60 Alle 4 Hefte zusammen Fr. 13.

Ernst Sidler, Lehrer, Berlag, Wolfhausen, Zürich.

Hunziker & Söhne, Thalwil

— — Schulmöbelfabrik — — Hygienisches Schulmobiliar Schulbänke, Schultafeln

Zeichensaal-Einrichtungen – Gefl. Katalog verlangen! –

Harmoniums und Pianos

kaufen Lehrerschaft, Schul- u. Kirchenbehörden am vorteilhaftesten im bestbekannten schweizerischen Spezialhause für Harmoniums und Pianos

E. C. Schmidtmann, Basel

Socinstrasse No. 27. Telephon 741.
Bitte Katologe zu verlangen!

Lehrer=Stellvertreter gesucht.

Die Schulpflege Dottikon, Aargau, sucht für den im Militärdienst sich bestindenden Herrn Oberlehrer einen Stellsvertreter für die Oberschule, 6., 7., 8. Klasse. Gehalt nach Übereinkunft. Ansmeldungen sind umgehend zu richten an den Präsidenten der Schulpflege: Herrn Notar Schmidli.

Rommissionsvorlage herausgegeben von der Erziehungsdirektion des Kantons Zürich. Obligatorisches Lehrmittel. 46 Seiten. Zürich 1916. Zu beziehen beim kantonalen Lehrmittelverlage.

Statistische Mitteilungen betreffend den Kanton Zürich. Deft 122. Derausgegeben vom kantonalen statistischen Bureau, 58 Seit. Winterthur 1915.

Kantonsschule St. Gallen. Offene Lehrstelle.

Es wird hiemit eine Hauptlehrerstelle an der Kantonsschule St. Gallen für Deutsch, Geschichte und Latein an unteren Klassen (Hauptfach Deutsch) zur Bewerbung ausgeschrieben.

Antritt der Stelle Montag, den 30. April.

Der Anfangsgehalt ist bei der pflichtigen Zahl von 25 Wochenstunden im Minimum auf Fr. 4000 angesetzt, mit jährlicher Erhöhung um Fr. 100 bis auf das Maximum von Fr. 6000. Es kann auch ein höherer Anfangsgehalt bewilligt und der auf einer anderen Schule im Kanton oder auf gleicher Schulstufe in anderen Kantonen geleistete Schuldienst zur Hälfte angerechnet werden.

Den Lehrern der Kantonsschule ist Gelegenheit geboten, sich gegen ein entsprechendes Eintrittsgeld in den Verband der Alters-, Witwen- und Wäisenkasse der Anstalt aufnehmen zu lassen. Pension eines Lehrers bis Fr. 3750 jährlich (bei 65 Jahren). Entsprechende Witwen- und Wäisenrente. Bewerber wollen sich unter Beilage eines curriculum vitae und von Ausweisen über ihre Ausbildung und allfällige bisherige Lehrtätigkeit bis Ende Februar bei der unterzeichneten Amtsstelle anmelden.

St. Gallen, den 12. Februar 1917.

Das Erziehungsdepartement.



Verwendet die ideale

amerikanische Buchführung

3. Niedermann, a. Lehrer, Widnau (St. Gallen). Kaufm. erprobt, prima Referenzen.

Eltern!

Das Institut Cornamusaz in Trey (Waadt) bereitet, seit 30 Jahren junge Leute auf Post-Telegraphen-Eisenbahn-Zolldienst, sowie für Bankfach und kaufm. Beruf vor. — 20149L Französisch, deutsch, italienisch und englisch. — Sehr zahlreiche Referenzen.

Ginen Dienst für unsere Hadze

tun Sie, wenn Sie für Ihre Korresponstenzen Postkarten mit Reklame-Text auf unser Blatt verwenden. Solche Karten à 5 Rp. sind ershältlich von der Geschäftsstelle der "Schweizer-Schule".

Druckarbeiten aller Art billigst bei Eberle & Nickenbach in Einstedeln.

Wer macht den Inseratenteil?

Die Lefer.